

BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 11/0215
422 - Fachbereich Kindertagesstätten			Datum: 25.05.2011
Bearb.:	Frau Sabine Gattermann	Tel.: 116	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Jugendhilfeausschuss

23.06.2011

Neubau einer Kindertagesstätte im Frederikspark

Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss befürwortet den Neubau einer Kindertagesstätte im Frederikspark in Trägerschaft des Vereins der Kinder wegen e.V. zur Schaffung von zwei neuen Elementar- und drei neuen Krippengruppen sowie einer Großküche für die Sicherstellung der Verpflegung in allen Einrichtungen des Trägers zum Kindergartenjahr 2013/2014. Voraussetzung ist eine Betriebsgenehmigung durch den Kreis Segeberg vor der Inbetriebnahme.

Die Verwaltung wird gebeten, die erforderlichen finanziellen Auszahlungen zur Förderung des Neubaus in Höhe von 1.614.140 € sowie die erforderlichen finanziellen Aufwendungen für die Betriebskostenförderung in den Entwurf des Doppelhaushalt 2012/2013 aufzunehmen.

Des Weiteren wird der Träger gebeten, die Fördermittel gemäß der Richtlinien des Landes Schleswig-Holstein zur Förderung von Investitionen im Rahmen des Bundesinvestitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ zu beantragen und diesen Antrag zunächst an die Stadt Norderstedt weiterzuleiten.

Sachverhalt

Der geplante Neubau einer Kindertagesstätte im Frederikspark wurde den Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses bereits in der Sitzung vom 14.04.11 vorgestellt. Die Stadtvertretung hat in der Sitzung vom 17.05.11 im Rahmen der Beschlussfassung zum 2. Nachtrag des Haushalts 2010/11 Mittel für notwendige Planungsleistungen in Höhe von 52.000 € bereitgestellt.

In den letzten Wochen wurde mit dem Träger von Seiten der Verwaltung diskutiert, an welchen Stellen noch Veränderungen in der Planung möglich sind, um die Kosten für den Neubau zu verringern.

Mit Schreiben vom 23.05.11 hat der Verein der Kinder wegen e.V. die neue Planung vorgelegt (**Anlage 1**) und den Neubau einer Kindertagesstätte im Frederikspark beantragt (**Anlage 2**).

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister

In der neuen Kindertagesstätte sollen zwei Elementargruppen für insgesamt 40 Kinder und drei Krippengruppen für insgesamt 30 Kinder geschaffen werden.

Im Norden der Stadt entsteht ein neues Stadtquartier Frederikspark, das Wohnen, Arbeiten und Freizeitaktivitäten verbindet. Insbesondere für Familien soll das Quartier attraktiv werden. Der Frederikspark bietet sich aus stadtplanerischer Sicht als Standort für eine neue Kindertagesstätte an und der Verein der Kinder wegen e.V. hat sich nach Prüfung verschiedener Optionen für diesen Standort entschieden. Die Erfahrungen des Trägers an anderer Stelle zeigen darüber hinaus, dass die geplante Gruppensituation i.d.R. gewährleistet, dass im Krippenalter aufgenommene Kinder bis zum Schuleintritt in der Einrichtung betreut werden können.

Das Fachamt hält die Planungen des Trägers im Rahmen der vom Jugendhilfeausschuss beschlossenen Versorgungsziele für zweckmäßig, da 30 Krippenplätze und 40 Elementarplätze neu geschaffen werden.

Bestandteil des Neubaus ist eine Großküche, die zukünftig die Verpflegung für alle betreuten Kinder der Norderstedter Einrichtungen des Vereins sichern soll. Derzeit befindet sich die Zentralküche für alle Einrichtungen des Trägers in der Kita „Lila Löwe“. Diese Küche wurde 1994 für die Versorgung von zunächst 50 Kindern errichtet. Die Kapazitäten wurden in den letzten Jahren aufgrund der Errichtung weiterer Betreuungsplätze des Vereins erweitert. Mittlerweile ist allerdings die Kapazitätsgrenze erreicht, außerdem ist die Küche sanierungs- und modernisierungsbedürftig. Daher macht aus Sicht der Verwaltung die Planung des Trägers Sinn, mit dem Neubau eine neue Küche zu errichten, die die Verpflegungsbedarfe aller Einrichtungen des Vereins langfristig erfüllen kann.

Gemäß den Richtlinien des Landes Schleswig-Holstein zur Förderung von Investitionen im Rahmen des Bundesinvestitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ werden zur Schaffung von zusätzlichen Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren erforderliche Investitionen in Krippengruppen der Kindertagesreinrichtungen gefördert. Die Förderung beträgt für Neubauten max. 19.000 € pro Platz, die Zuwendungshöhe darf jedoch 75% der tatsächlich zuwendungsfähigen Ausgaben nicht übersteigen. Dabei ist zu beachten, dass der Neubau der Großküche nicht zuwendungsfähig ist, da er nicht zur Schaffung der Krippenplätze notwendig ist.

Die geplanten Gesamtkosten des Neubaus werden sich auf 2.484.600 € (**Anlage 3**) belaufen. Davon entfallen auf die Großküche 572.400 €.

Der Neubau der Kita soll wie folgt finanziert werden:

	1.912.200 €	Kosten einschließlich Einrichtung
-	570.000 €	Voraussichtliche Landesförderung U3
-	191.220 €	10 % Eigenanteil des Trägers
=	1.150.980 €	Voraussichtliche Förderung durch die Stadt Norderstedt.

Der Neubau der Großküche soll wie folgt finanziert werden:

	572.400 €	Kosten einschließlich Einrichtung
-	57.240 €	10% Eigenanteil des Trägers
=	515.160 €	Voraussichtliche Förderung durch die Stadt Norderstedt.

Nach Mitteilung des Trägers (**Anlage 4**) werden sich die Kosten zu 60: 40% auf die Jahre 2012 und 2013 verteilen. 52.000 € sind bereits durch den 2. Nachtrag 2010/11 bereit gestellt. In den Entwurf des Doppelhaushalts 2012/13 müssen 968.484 € (2012) und 645.656 € (2013) als Auszahlungen eingestellt werden.

Das Grundstück wird von der EGNO mbH an einen privaten Investor verkauft werden und von diesen an den Verein der Kinder wg. e.V. verpachtet. Der Verkauf des Grundstücks wird von dieser Option abhängig gemacht.

Die Höhe der Mehraufwendungen für die Betriebskostenförderung können nicht abschließend beziffert werden, da dies von den Vertragsverhandlungen mit den Trägern der nicht-städtischen Kindertagesstätten abhängt. Nach den geltenden Vertrag würden jährlich Mehraufwendungen von rund 480.000 € entstehen. Diese würden erstmals 2013 für fünf Monate (Aug. – Dez.) entstehen, da die neue Einrichtung zum Kitajahr 2013/14 eröffnet werden soll.